



Der Vorstand der Rossbärghäxä Goldau per GV 2018: (hinten von links) Dany Amstad (Präsident), Markus Tonazzi (Beisitzer), Esther Regli (Beisitzerin), Sven Moser (Beisitzer); vorne von links: Claudia Blank (Aktuarin), Bea Horat (Kassierin) und Edith Schuler (Vizepräsidentin).

Bilder: Edith Schuler-Arnold

Vereinsjahr Revue passieren lassen

19. Generalversammlung der Rossbärghäxä Goldau

Immer am letzten Samstag im Monat April treffen sich die Rossbärghäxä Goldau, um das vergangene Vereinsjahr Revue passieren zu lassen und einen Ausblick auf das abwechslungsreiche und sehr aktive neue Vereinsjahr zu wagen. Mit neun Umzügen an der Fasnacht 2018 ging das vergangene Vereinsjahr als Rekordjahr in die Vereinsgeschichte ein.

■ Von Edith Schuler-Arnold

Präsident Dany Amstad eröffnete die jährliche Generalversammlung im Restaurant La Piazza-Terminus in Goldau. Anhand der genehmigten Traktanden führte er speditiv und gewohnt humorvoll durch die GV. Das Protokoll und der Jahresbericht wurden mit Applaus genehmigt. In diesem Jahresbericht liess der Präsident das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Mit den Anlässen Minigolf, Wanderung, Jassen, Adventsanlass, Kegeln sowie dem Arbeitsinsatz an der Kilbi ist bei den aktiven Rossbärghäxä auch neben ihrer fünften Jahreszeit so einiges passiert. Wie immer konnte Dany Amstad auf eine sehr lebhaftere Fasnacht zurückblicken, und er bedankte sich beim Vorstand und allen Aktiv- und Passivmitgliedern für ihren Einsatz. Mit neun Umzügen wäre das wohl die aktivste Fasnacht in der Vereinsgeschichte der Rossbärghäxä Goldau, lobte der Präsident alle Anwesenden. Alle weiteren Infos sowie Fotos von allen Anlässen findet man unter www.rossbärghäxä.ch.

Nach der Fasnacht ist vor der Fasnacht

Die Kassierin Beatrice Horat präsentierte die Finanzen. Mit einem Verlust



Die Sieger der Vereinsmeisterschaft des vergangenen Jahres: (von links) Sven Moser (2. Rang), Mege Tonazzi (Sieger) und Vorjahressiegerin Joli Tonazzi, 3. Rang.

musste sie die Kasse nicht ganz positiv abschliessen. Grund seien die hohen Ausgaben für Konfetti, welche jeweils an den Umzügen zuhauf «verteilt» werden, erwähnte die Kassierin. Die beiden Revisorinnen Martina Costa und Erna Mettler empfahlen, dem Vorstand die Decharge zu erteilen. Roman Lagler wurde einstimmig als neues Aktivmitglied aufgenommen, und einige neue Häxä stiegen ins Probejahr ein. Sie werden dann im nächsten Jahr als Aktivmitglieder eingetragen. Alle zur Wiederwahl vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder konnten mit Applaus im Amt bestätigt werden. Die verdiente Ehrung für 10 Jahre Aktiv-Mitgliedschaft erhielt Yvonne Arnold und für 10 Jahre Passiv-Mitgliedschaft Benno Ehrler und Petra

Küttel. In der Jahresmeisterschaft der Häxä-Olympiade gewann Mege Tonazzi einmal mehr den Siegerpreis.

Bereits sind die Rossbärghäxä Goldau in der Planung für die Fasnacht 2019, denn nach der Fasnacht ist vor der Fasnacht. Die Haupttermine sind gesetzt, und die weiteren Einsätze sind noch in Abklärung. Nachdem niemand das Wort unter Verschiedenes ergriff, versuchten die Anwesenden ihr Glück bei der Tombola. Das Essen und das Dessert aus der «Terminus»-Küche waren vorzüglich und der Abend fand wie immer, wenn die Rossbärghäxä Goldau sich treffen, einen gemütlichen Ausklang, auch wenn einige Themen nicht abschliessend geklärt werden konnten.